

Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

Auflage: 8.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

26. Jahrgang Mittwoch, 12. Mai 2021 Kalenderwoche 19

Sauberhafter Kindertag in den Kitas



Auch in diesem Jahr fand der Sauberhafte Kindertag statt. 485 Kindertagesstätten in ganz Hessen machten mit. In Schwalbach sammelten gut 200 Kinder aus sechs Einrichtungen den Müll auf, den andere in Stadt und Landschaft geworfen hatten. Hier bedankt sich Bürgermeister Alexander Immisch bei den Kindern der Eulengruppe in der Kita im Seniorenzentrum EVIM, Europaring 19. Die zwei Gruppen der Kita hatten Müll entlang der Feldwege hinter dem Europaviertel gesammelt, dabei fiel besonders viel Müll an den Sitzbänken auf. Dieses Engagement ist nicht einmalig, so die Leiterin Judith Hilmer: „Wir sind täglich im Umfeld der Kita unterwegs. Auf den Feldwegen beobachten wir die Natur beim Wachsen. Der nahegelegene Waldstreifen wird von uns regelmäßig aufgesucht. Dabei finden immer Gespräche und Beobachtungen zum Thema Naturschutz statt. Es beginnt beim Achten der kleinen Blume am Wegesrand bis zum gefundenen Müll im Wald. Die Kinder sind sehr aufmerksam für solche Themen, sie nehmen ihre Umgebung bewusst wahr. Wir unterstützen sie auch durch unser Vorbildverhalten. Derzeit legen wir einen Kräuternaschgarten in der Kita an.“ Auf Wunsch der Kinder soll die Abfall-Sammel-Tour unabhängig vom Sauberhaften Kindertag wiederholt werden. Als Dankeschön spendierte die Rewe-Filiale am Marktplatz jedem Kind eine Vesper aus Apfel, Banane, Brezel und Getränk sowie ein kleines Spielzeug.

Foto: Stadt Schwalbach

Neue Abfallbehälter am Kronberger Hang

Schwalbach (sbw). Drei große Müllboxen laden jetzt an neuralgischen Punkten des Kronberger Hangs zum „sauberen Wurf“ ein. Sie sind das Ergebnis einer Kooperation der städtischen Wirtschaftsförderung mit dem Management der McDonalds-Filiale „Am Kronberger Hang 9“.

Bei einer Ortsbegehung, gemeinsam mit Vertretern des städtischen Bauhofes und des Ordnungsamtes, wurden drei Orte am Rande des Gewerbegebietes ausgemacht, an denen erfahrungsgemäß viel Abfall anfällt und wo die vorhandenen Abfalleimer nicht ausreichen. Hier wurden nun Müllboxen mit einem Fassungsvermögen von 150 Litern fest installiert,

die täglich von einem Mitarbeiter der McDonalds-Filiale geleert werden. Dabei wird zudem die Strecke kontrolliert und herumliegender Abfall eingesammelt. Auch wurde bei der Auswahl der Behälter darauf geachtet, dass der Abfall darin „krähen sicher“ entsorgt ist, denn die vielen Essensverpackungen und Essensreste sind eine bevorzugte Beute der intelligenten und lernfähigen Tiere. Die Folge: Nach einem erfolgreichen Raubzug der Rabenvögel gleicht die Umgebung der Abfalleimer einem Schlachtfeld.

Gelungene Zusammenarbeit

Die Anschaffung der Abfallbehälter und auch deren Leerung finanziert die McDonalds-Filiale. Der städtische Bauhof beriet bei der Auswahl, bereitete die Fundamente vor und montierte schlussendlich die Müllboxen. Bürgermeister Alexander Immisch freut sich über die gelungene Zusammenarbeit mit der McDonalds-Filiale: „An diesem Beispiel zeigt sich, wie wichtig es ist, das Gespräch zu suchen und gemeinsam Lösungen für auftretende Probleme zu entwickeln.“ Für die Kommunikation und Kooperation mit den hier ansässigen Unternehmen ist Wirtschaftsförderer Thomas Klinger zuständig, der dieses Projekt initiierte. Er steht diesen unter Telefon 06196-804211 oder per E-Mail an wifoe@schwalbach.de gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.



Zuzana Summerova, Restaurant Managerin der McDonalds-Filiale am Kronberger Hang, und Thomas Klinger, Wirtschaftsförderung der Stadt Schwalbach. Foto: Stadt Schwalbach

**Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen!**

Unser Anzeigenberater
Michael Wesp,
Tel. 06171-62 88 -22,
m.wesp@hochtaunusverlag.de,
unterstützt Sie gerne dabei.

WIR HABEN WEITERHIN FÜR SIE GEÖFFNET!

Entdecken Sie unsere riesige
Auswahl an Gartenmöbeln.
Durch Direktimport
besonders günstig!

STERN
Garten- & Freizeitmöbel

mauk
GARTENWELT

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr***

*An Sonntagen nur Verkauf
von Pflanzen mit passendem
Zubehör und Floristik.
An Feiertagen geschlossen.

mauk-gartenwelt.de

„Ich hör noch gut. Du musst
nur deutlich sprechen!“



Hörverlust kommt meist unbemerkt.
Besser, sich zeitig mit einer Hörhilfe vertraut
zu machen, damit Ihr Hörsinn das Verstehen
nicht allmählich verliert.

Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest

HÖRSYSTEME

stoffers

Am Bahnhof 5, 65812 Bad Soden ☎ 06196 283 64
Hauptstraße 17, 61462 Königstein ☎ 06174 252 82
Langgasse 3, 65719 Hofheim ☎ 06192 807 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de ☐ info@hoerakustik-stoffers.de

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

**Besuchen Sie jetzt
unseren neuen
Online-Shop unter
www.steinecker-oberursel.de**

Untere Hainstr. 2 · 61440 Oberursel · Tel.: 06171-973710

„Wir freuen uns sehr über diese Kooperation mit der Stadt Schwalbach“, sagt Zuzana Summerova, Restaurantmanagerin der Filiale am Kronberger Hang. „McDonalds setzt sich intensiv mit dem Thema Umweltschutz auseinander und hat bereits viele Verpackungsmaterialien auf Papier und Holz umgestellt. Plastikstrohhalm gibt es nicht mehr und 2025 sollen sämtliche Plastikverpackungen der Vergangenheit angehören.“ Ob die neuen Abfallbehälter ausreichen werden, die Situation dauerhaft zu verbessern, muss sich zeigen. Die coronabedingte Schließung der Gastronomie und der dadurch vermehrte Anfall von Verpackungsabfällen, ist nicht nur am Kronberger Hang eine besondere Herausforderung. Es gilt für die ganze Stadt. Der gemeinsame Appell zum „sauberen Wurf“ ist in jedem Fall ein Anfang!

VERANSTALTUNGEN

Eschborn • Schwalbach

Treffpunkt Mensch: Neuer PEKiP-Kurs

Eschborn (ew). PEKiP ist eine individuelle Entwicklungsbegleitung eines Babys im gesamten ersten Lebensjahr. In kleinen Gruppen und gemütlicher Atmosphäre wird die motorische und geistige Beweglichkeit des Kindes behutsam angeregt. Eltern lernen ihr Baby genau zu beobachten und bekommen einen besseren Blick für die Fortschritte in seiner Entwicklung und sie können sich mit anderen Eltern austauschen und bekommen Tipps, Anregungen und Informationen. Der Kurs, der für die Geburtsmonate von Mitte März bis Mitte Mai gilt, findet ab dem 11. Juni um 9.30 bis 11 Uhr als Präsenzkurs statt. Die Gebühr beträgt 78 Euro für sechs Termine. Weitere Informationen zu Angeboten und Anmeldung stehen unter www.familienzentrum-treffpunkt-mensch.de oder familienzentrum@andreasgemeinde.de

Online-Sprachangebote haben noch freie Plätze

Main-Taunus (mtk). Das Projekt „Deine Chance – Integration durch Bildung“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus vermittelt Geflüchteten die deutsche Sprache und Kultur mit dem Ziel einer gelungenen Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft. Aktuell sind in dessen Online-Sprachkursen noch Plätze frei. Seit einigen Monaten wurden die Angebote größtenteils auf online umgestellt, um der aktuellen Situation gerecht zu werden. Dadurch können nun wieder neue Teilnehmende aufgenommen werden. Derzeit sind noch Plätze auf den Niveaustufen A2 und B1+ frei. Zudem startet Mitte Mai ein Sprachcafé nur für Frauen am Nachmittag. Daran können Frauen mit einem Sprachniveau ab A1.2 teilnehmen. In einer geschützten Gruppe können erworbene Deutschkenntnisse miteinander geübt und gefestigt werden. Interessierte können sich gerne direkt an Projektleiterin Sabina Ihrig wenden unter sabina.ihrig@dekanat-kronberg.de oder Telefon 06196-9511914.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



**Kelterei
HERBERTH**

Im Kronthal 12–16 • 61476 Kronberg



**GALERIE
DIAMOND**

Niederhofheimer Str. 23
65719 Hofheim

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -



Manfred Klittich virtuell auf der Strecke in der Nähe der Heidetränke. Foto: privat

Radklassiker auch dieses Jahr virtuell: Klittich wieder am Start

Eschborn (ew). Auch dieses Jahr konnte der Radklassiker Eschborn-Frankfurt nicht wie gewohnt am Tag der Arbeit ausgetragen werden. Die Veranstalter gaben sich alle Mühe, mit einem angepassten Konzept die Rennen zu ermöglichen, mussten sich dann aber doch der dritten Corana-Welle geschlagen geben. Nun soll die 60. Ausgabe des Radklassikers und der 20. Geburtstag des Rennens der Hobbyradler, der Škoda Velotour, am 19. September stattfinden. So lange mussten die Radsportbegeisterten aber nicht warten, um wenigstens ein wenig in Radklassiker-Stimmung zu kommen. Als kleines Trostpflaster für das ausgefallene Fahrradfest, bot der Veranstalter wie im letzten Jahr wieder ein virtuelles Rennen auf der Trainings- und Rennplattform Rouvy an. Dieses mal bestand die Herausforderung in einem kurzen Bergzeitfahren über 11,4 Kilometer von Oberursel zum Großen Feldberg, wobei 565 Höhenmeter mit Steigungen bis zu 14 Prozent bezwungen werden mussten. 344 Fahrer hatten sich am Start versammelt und wurden am Samstag Punkt 9 Uhr auf die Strecke geschickt. Leider wurde das Rennen der Hobbyradler „Škoda Velotour E-Race“ erst eine Woche vorher angekündigt und die Anmeldung erst am 29. April freigeschaltet, so dass viele Radler die Registrierung verpassten. Während sich 2020 noch mehr als 1500 Fahrer aus 25 Ländern registrierten, waren es dieses Jahr nur 629, wovon auch nur 344 an den Start

gingen. Die übrigen Gemeldeten wurden in der Ergebnisliste als „DNS“ (Did not start) ausgewiesen. Viele davon begaben sich allerdings zum angegebenen Rennstart um 9 Uhr auf die Strecke, jedoch mit einer falschen Startprozedur, so dass sie nicht offiziell gewertet wurden. Es gibt nämlich bei Rouvy drei verschiedene Austragungsmodi. Ein „Trainingsmodus“ ermöglicht das Fahren auf den Wettkampfstrecken zu beliebiger Zeit. Beim „Zeitfahrmodus“ können die gemeldeten Teilnehmer einzeln zu selbst gewählten Zeitpunkten innerhalb eines gegebenen Zeitfensters starten. Im „Online-Rennmodus“ werden alle Teilnehmer gleichzeitig zu einem festgelegten Zeitpunkt auf die Strecke geschickt. Wer den Start verpasst, kann zwar im Prinzip hinterherfahren, wird aber disqualifiziert. Und Teilnehmer im „Zeitfahrmodus“ wurden nicht erfasst. Da die Details zu Rennmodus und Startprozedur nicht in der Ausschreibung kommuniziert wurden, haben viele Neueinsteiger und weniger erfahrene Virtual-Radler Ort und Zeit des regulären Starts verpasst und wurden für ihre Anstrengung nicht belohnt. Der Eschborner Rad- und Triathlon-Senior Manfred Klittich war schon beim ersten Škoda-Velotour-E-Race, am 1. Mai 2020, am Start und ließ sich auch dieses Jahr nach 16 realen Rennen die Gelegenheit nicht entgehen, seine 2002 begonnene Serie der Velotour-Rennen weiterzuführen. Mit 1:01:41 Stunden landete der inzwischen 84-Jährige auf Platz 324 von 344 Startern.

Festlicher Gottesdienst an Pfingsten

Eschborn (ew). An Pfingsten erinnern und feiern Christen: Der Heilige Geist zieht bei uns ein, auch heute. Und der Heilige Geist verbindet, was zuvor getrennt war und wo wir einander nicht verstanden haben. Der Festgottesdienst an Pfingstsonntag, 23. Mai, beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche Eschborn. Anmeldung unter: <https://evkircheeschborn.church-events.de/>. Am Pfingstmontag, 24. Mai, feiern in Eschborn die evangelischen und katholischen Christen das Pfingstfest in ökumenischer Gemeinschaft. Der Familiengottesdienst beginnt um 11 Uhr

auf dem Eschenplatz. „Schau hin“ – so heißt das Motto des diesjährigen Kirchentags, der eigentlich eine Woche zuvor stattfindet. Das Motto greifen die Verantwortlichen auf: „Hinschauen auf das, was uns trägt, und Hinsehen auf das, wo wir die tragenden Kräfte Gottes brauchen.“ Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von Sebastian Zipp. Auch Kinder sind zur zeitgleichen Beschäftigung eingeladen. Für alle Gottesdienste sind virenfilternde FFP2 oder KN 95 Masken erforderlich. Anmeldung für den Gottesdienst im Internet unter evkircheeschborn.church-events.de.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Mittwoch, 12. Mai

Schwanen Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 4, Tel. 06192-901307
Thermen Apotheke, Bad Soden, Am Bahnhof 7, Tel. 06196-22986 und 61715

Donnerstag, 13. Mai

Alte Apotheke, Königstein, Limburger Straße 1a, Tel. 06174-21264
Sonnenschein Apotheke, Liederbach, Eichkopffallee 55a, Tel. 06196-764310

Freitag, 14. Mai

Brunnen Apotheke, Bad Soden, Professor-Much-Straße 2, Tel. 06196-7640670
Goldbach Apotheke, Eppstein, Hauptstraße 67, Tel. 06198-9628

Samstag, 15. Mai

Apotheke am Westerbach, Kronberg, Chironplatz 6-12, Tel. 06173-2025
Sonnen Apotheke, Kelkheim, Am Kirchplatz 1, Tel. 06195-2266

Sonntag, 16. Mai

Dr. Haas Apotheke im Chiron-Center, Hofheim, Chironplatz 6-12, Tel. 06192-2060664
Schloss Apotheke, Kronberg, Friedrichstraße 69, Tel. 06173-5119

Montag, 17. Mai

Lorsbacher Apotheke, Hofheim, Hofheimer Straße 5, Tel. 06192-26326
Quellen Apotheke, Bad Soden, Zum Quellenpark 45, Tel. 06196-21311

Dienstag, 18. Mai

Apotheke am Markt, Kelkheim, Frankenallee 1, Tel. 06195-6773250
Löwen Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 416, Tel. 06173-62525

Mittwoch, 19. Mai

Brunnen Apotheke, Hofheim, Weillbacher Straße 5, Tel. 06192-39666
Burg Apotheke, Königstein, Frankfurter Straße 7, Tel. 06174-9929500

Donnerstag, 20. Mai

Glaskopf Apotheke, Glashütten, Limburger Straße 29, Tel. 06174-63737
Hof Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 9, Tel. 06192-27482
Pinguin Apotheke, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

Freitag, 21. Mai

Brunnen Apotheke, Liederbach, Alt-Oberliederbach 35, Tel. 069-3140411
Rats Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131

Samstag, 22. Mai

Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Sonntag, 23. Mai

Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstadt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Montag, 24. Mai

Löwen Apotheke, Kelkheim, Kelkheimer Straße 10, Tel. 06195-61586
Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taunus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Dienstag, 25. Mai

Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Mittwoch, 26. Mai

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Donnerstag, 27. Mai

Central Apotheke, Eschborn, Götzstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Firmenzentrale von Randstad früher fertig



Schlüsselübergabe für das neue Headquarter der Randstad Gruppe Deutschland im Eschborner Gewerbegebiet Süd. Bürgermeister Adnan Shaikh freut sich mit den Vertretern des Unternehmens und vor allem darüber, dass der Personaldienstleister, der schon seit 2000 in Eschborn ansässig ist, auch die neue Firmenzentrale hier errichtet hat. Am neuen Standort in der Frankfurter Straße 100 werden in Zukunft rund 750 Mitarbeiter beschäftigt sein. „Auf sieben Etagen ist es unser Ziel, die Zusammenarbeit unserer Teams über die Abteilungen der gesamten Gruppe hinweg zu fördern“, so Richard Jager, Vorsitzender der Geschäftsführung von Randstad Deutschland. Nach dem Startschuss 2019 konnte die Fertigstellung des Bauprojekts trotz Pandemie drei Monate vor dem erwarteten Bauende abgeschlossen werden. „Die Arbeitswelt unterliegt ständigem Wandel. Und Randstad gehört zu den Unternehmen, die diesen Wandel begleiten und gestalten“, so Bürgermeister Shaikh. Foto: Stadt Eschborn

Kunstworkshop für Jugendliche: Kreativ gegen Antisemitismus

Schwalbach (sbw). Unter dem Motto „Kreativ gegen Antisemitismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit“ veranstaltet das Jugendbildungswerk der Stadt Schwalbach gemeinsam mit „DAGESH on Tour“ einen viertägigen Kunstworkshop im Jüdischen Museum in Frankfurt. Im Zeitraum vom 3. bis 6. Juni laden die Künstlerin Adi Liraz und die DAGESH-Mitarbeiterin Yana Lemberska dazu ein, sich anhand kreativer Ausdrucksmöglichkeiten mit Vorurteilen und Klischees gegenüber jüdischem Leben in Deutschland auseinanderzusetzen. Teilnehmen können Jugendliche im Alter zwischen 14 und 17 Jahren, die entweder in Schwalbach wohnen oder zur Schule gehen. Der Teilnahmebeitrag für den viertägigen Workshop beträgt 40 Euro. Darin sind auch die Mittagsverpflegung sowie die Fahrtkosten enthalten. Ermäßigungen sind im Einzelfall möglich. Das Angebot wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), dem Verein 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland sowie von der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit

im Main-Taunus-Kreis (CJZ). „DAGESH on Tour“ ist Bestandteil des Bildungsprogramms des Projekts „DAGESH. Jüdische Kunst im Kontext“ der Treuhandstiftung der Leo Beack Foundation mit Sitz in Berlin. Das Projekt fördert junge jüdische Künstler, schafft einen Austausch zwischen jüdischen und nicht-jüdischen Kunstformen und Traditionen und bewegt sich dabei bewusst an der Schnittstelle zwischen kultureller und politischer Bildungsarbeit. In der direkten Auseinandersetzung mit Denk- und Handlungsmustern werden Jugendliche angeregt, sich mit ihrer bisherigen Sicht auf jüdisches Leben in Deutschland auseinanderzusetzen. Dabei kommen verschiedenste Arten künstlerischer Ausdrucksformen zum Einsatz. Sollte der Workshop coronabedingt zum geplanten Termin nicht stattfinden können, werden bereits gezahlte Beiträge zurückerstattet. Weitere Informationen sowie den Flyer mit der Anmeldung gibt es auf www.schwalbach4u.de und beim Jugendbildungswerk unter Telefon 06196-804151 oder per E-Mail an jugendbildungswerk@schwalbach.de.

Virenfreie Luft in den städtischen Kitas



Seit einigen Tagen sind die städtischen Kindertagesstätten Eschborns mit mobilen Luftreinigern ausgestattet. Insgesamt 60 Geräte, die für virenfreie Luft sorgen, wurden angeschafft. „Mit diesen Geräten schaffen wir weitere Voraussetzungen, dass die Kinder in ihrer Kita sicher betreut werden können“, berichtet Bürgermeister Adnan Shaikh nach einem Besuch in der Kindertagesstätte Schillerstraße. Der städtische Fachbereich Planen und Bauen hat sich für die Luftfilter des Typs AirCO2NTRO der Firma Kemper entschieden. Diese Geräte reinigen die Luft sechsmal pro Zeitstunde. Der Einsatz von HEPA-H14-Filtern ermöglicht das Abscheiden von Aerosolen, Partikeln, Viren und Bakterien aus der Luft mit einem Wirkungsgrad von 99,995 Prozent. Dadurch ist sichergestellt, dass circa alle zehn Minuten die Luft in den Räumen vollständig gereinigt wird. Foto: Stadt Eschborn

Gewaltfreie Kommunikation

Eschborn (ew). Der „Treffpunkt Mensch“, das Familienzentrum Niederhöchstadt, bietet am 20. Mai einen interessanten Schnuppervortrag zum Thema „Gewaltfreie Kommunikation – aber wie?“. Konflikte ermöglichen es uns, Probleme zu erkennen und zu lösen. Der Schlüssel liegt darin verborgen, wie man Konflikte angeht. Inhalte dieses Abends sind: „Die Theorie der gewaltfreien Kommunikation“ nach M. Rosenberg, vier einfache Schritte zur Konfliktlösung sowie Gefühle und Bedürfnisse erkennen und aussprechen. Für mehr Tiefgang wird es einen Seminartag geben. Der Schnuppervortrag findet am Donnerstag, 20. Mai, um 19 Uhr statt. Der Beitrag beträgt fünf Euro pro Person. Weitere Informationen unter www.familienzentrum-treffpunkt-mensch.de oder familienzentrum@andreasge-meinde.de.

Jugendparlament bringt sich ein



Mit dem Aufbau eines öffentlichen Volleyballnetzes am Waldspielplatz wurde ein weiterer Vorschlag des Jugendparlaments Schwalbachs umgesetzt. Das dort aufgebaute Netz ist speziell für öffentliche Grünanlagen konzipiert, es ist vandalismussicher. Aus Sicherheitsgründen wurde kein Beachvolleyballfeld angelegt, sondern eine Wiese dient als Spielfeld. Neben dem Volleyballnetz gibt es auch neue Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet, die speziell auf die Bedürfnisse von Jugendlichen ausgerichtet sind. Diese befinden sich am Waldspielplatz, auf der Wiese vor dem Atrium am Westring und in der Eichendorff-Anlage bei den Tischtennisplatten. Es sind sogenannte Gruppensitzbänke, also zwei Bänke mit Tischplatte in der Mitte, wie man sie etwa von Picknickplätzen kennt. Die nächste Sitzung des Jugendparlaments findet am 18. Mai um 17.30 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses statt und startet mit einer maximal 30-minütigen Fragerunde, in der Jugendliche und andere Interessenten Fragen stellen können. Mehr Infos zu den aktuellen Anträgen des Jugendparlaments gibt es im Internet unter www.jupa-schwalbach.de und bald auch auf einem Instagram-Account. Foto: Jugendparlament Schwalbach

Vollsperrung der Hauptstraße

Eschborn (ew). Aufgrund des Abbaus eines Kranes zwischen dem sogenannten „Rapp-Kreisel“ und der Bahnhofstraße im Bereich der Katholischen Pfarrgemeinde Christ-König muss die Fahrbahn am Freitag, 14. Mai (Tag nach Christi Himmelfahrt), voll gesperrt werden. Die Umleitung des fließenden Verkehrs erfolgt aus Richtung Eschborn und Niederhöchstadt jeweils über die L3005. Hierüber wird frühzeitig über Vorwegweisungen und Umleitungs-Beschilderungen informiert. Fußgänger haben die Möglichkeit, den Baustellenbereich auf der gegenüberliegenden Gehwegseite zu passieren. Radfahrer werden gebeten, ihr Fahrrad auf dem genannten Gehweg schiebend fortzubewegen. Die Auswirkungen auf den Linienbusverkehr sowie eventuelle Ersatzhaltestellen werden durch Aushänge mitgeteilt. Für entstehende Beeinträchtigungen und Behinderungen bittet die Straßenverkehrsbehörde um Beachtung und Verständnis.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

CLICK & MEET

Ab sofort Shopping und Beratung in der Filiale Bad Homburg wieder möglich!

Vereinbaren Sie Ihren Termin online oder telefonisch -gerne auch Soforttermine- wir freuen uns auf Sie!

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

Wenn das Lesen.....
..... zum **Problem** wird
und die **Brille** nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „**Wieder-lesen-und-fernsehen-können**“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
📍 im Hof ausreichend vorhanden

Kanufreizeit an die Mecklenburgische Seenplatte

Main-Taunus (mtk). Eine Woche auf dem Wasser beim Erkunden der idyllischen Mecklenburgischen Seenplatte erwartet Jugendliche ab 16 Jahren vom 9. bis 14. August. Die Evangelische Jugend im Dekanat Kronberg hat für diese Freizeit noch Plätze frei. Nach einer fachkundigen Einführung an der Kanubasis in Mirow, verpacken die Jugendlichen ihr Gepäck wetterfest und starten gemeinsam ins Abenteuer. Tagsüber betätigen sie sich sportlich bei der Rundreise mit den Kanus, jeden Abend schlagen sie ihr Zelt an einem anderen Platz auf und verbringen gemeinsame Abende am Lagerfeuer. Zwischen durch gibt es genug Zeit zum Schwimmen, Spielen und für viele weitere Aktivitäten. Nach knapp einer Woche geht es mit der Bahn wieder in Richtung Heimat. Die Freizeit für Jugendliche kostet 295 Euro inklusive An- und Abreise mit der Bahn, Unterkunft in Zelten, Vollverpflegung, Ausrüstung, Corona-Test vor der Abreise, Versicherung und Betreuung. Interessierte können sich per E-Mail an jugend@dekanat-kronberg.de anmelden. Weitere Informationen sowie das komplette Programm der Freizeiten, Fortbil-

dungen und Veranstaltungen der Evangelischen Jugend im Dekanat Kronberg sind im Internet unter www.jugend-im-dekanat-kronberg.de zu finden. Im Hinblick auf die Corona-Pandemie hat sich die Dekanatsjugend bei ihrer Planung im Vorfeld der Freizeiten viele Gedanken gemacht und wird die Regeln und Möglichkeiten immer passend zu den geltenden Verordnungen zum Zeitpunkt der jeweiligen Freizeit umsetzen. Um weiterhin die Sicherheit zu gewährleisten, benötigen zudem alle Teilnehmenden vor der Freizeit einen negativen Corona-Test. Eine Testmöglichkeit für alle wird kurz vor der Freizeit organisiert, die Kosten hierfür sind im Freizeitpreis enthalten. Wenn sich die Situation bis zu den geplanten Reisen ändert, wird das Jugendbüro die Teilnehmenden rechtzeitig informieren. Das Angebot der Freizeiten richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Wohnort, Schulzugehörigkeit, Religion oder Geldbeutel der Eltern. Deshalb sind die Freizeitpreise in der Regel Komplettkosten (zuzüglich Taschengeld). Damit jeder dabei sein kann, gibt es ganz unkomplizierte Fördermöglichkeiten.

Gottesdienste im Grünen

Main-Taunus (mtk). An Himmelfahrt beginnt im Dekanat Kronberg die Saison für die Gottesdienste im Grünen. An Himmelfahrt selbst sowie an nahezu jedem Sonntag bis zum 12. September findet jeweils um 11.30 Uhr ein evangelischer Waldgottesdienst auf dem Glaskopf statt. Zahlreiche Wander- und Spazierwege führen rund um den Glaskopf, der oberhalb von Glashütten und Oberems im Taunus liegt. Von Königstein zum Feldberg biegt man nach rechts auf die L3025 ab und findet links das Hinweisschild zum Waldparkplatz Glaskopf. Auf der kleinen Lichtung daneben veranstalten die evangelischen Kirchengemeinden im Dekanat Kronberg ihre Freiluftgottesdienste. Mit dabei ist meist ein Posaunenchor. Für alle Zweirad-Enthusiasten

gibt es in diesem Jahr auch wieder einen Motorrad- (16. Mai) und einen Mountainbike-Gottesdienst (13. Juni). An Pfingstsonntag (23. Mai) und am 30. Mai predigt Dekan Dr. Martin-Fedler-Raupp auf dem Glaskopf. Es ist unbedingt erforderlich, dass sich jeder für den Gottesdienst bei der jeweiligen durchführenden Kirchengemeinde anmeldet. Die Übersicht aller Gottesdiensttermine auf dem Glaskopf sowie die entsprechenden Kontaktdaten der Kirchengemeinden sind im Internet unter www.dekanat-kronberg.de zu finden. Für die Gottesdienste von Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp am 23. und 30. Mai kann man sich zentral im Dekanatsbüro bis freitags vorher um 13 Uhr anmelden, E-Mail: dekanat@dekanat-kronberg.de, Telefon 06196-56010.

Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei 110

Main-Taunus (mtk). Laut Mitteilung des Main-Tauns-Kreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz gesunken. Sie lag am Montagmorgen im Main-Taunus-Kreis bei 110 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 634 aktiven Fällen wurden 36 Patienten in den

Main-Taunus-Kliniken behandelt, acht von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreien die Impfungen voran. 74 415 Menschen wurden geimpft, davon waren bis Montag 58 833 einmal geimpft, 15 582 haben bereits ihre zweite Impfdosis erhalten.

Corona-Fälle im Main-Taunus-Kreis			
	Stand 4. Mai 2021	Stand 10. Mai 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	8.263	8.516	+ 253
hiervon verstorben	207	207	+ 0
hiervon noch isoliert	620	634	+ 14
hiervon genesen	7.596	7.828	+ 232
Sieben-Tage-Inzidenz	121	110	- 11

Städte & Gemeinden			
Bad Soden	674	698	+ 24
Eppstein	314	327	+ 13
Eschborn	898	923	+ 25
Flörsheim	891	927	+ 36
Hattersheim	1.179	1.216	+ 37
Hochheim	542	556	+ 14
Hofheim	1.366	1.407	+ 41
Kelkheim	1.030	1.049	+ 19
Kriftel	370	375	+ 5
Liederbach	313	320	+ 7
Schwalbach	611	627	+ 16
Sulzbach	235	244	+ 9

Mit uns erreichen Sie 148.850 Haushalte

Jeden Donnerstag/Freitag erscheinen unsere zehn Lokalzeitungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Steinbach, Kronberg, Königstein, Glashütten, Kelkheim, Liederbach, Eschborn, Schwalbach, Bad Soden und Sulzbach. Unser Konzept: Zehn starke und eigenständige Lokalredaktionen garantieren eine hohe Leserbindung und bieten ein ideales Umfeld für Ihre lokale Werbung. Unsere Anzeigenberater unterstützen Sie individuell bei Ihrer Werbeplanung.

**Bad Homburger Woche**

**Friedrichsdorfer Woche**

**Oberurseler Woche**

**Steinbacher Woche**

Kronberger Bote

*Königsteiner*
woche

**Kelkheimer Zeitung**

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Bad Sodener Woche



Vorstadt 20 · 61440 Oberursel
Tel. 06171- 62 88-0 · Fax: 06171- 62 88 19

E-Mail-Adressen:
verlag@hochtaunusverlag.de
Redaktion Hochtaunus: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktion Main-Taunus: mtk@hochtaunusverlag.de

Hochtaunus Verlag
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Gemeinsame Aktion gegen giftige Herbstzeitlose

Eschborn (ew). Auch die zweite Aktion zur Bekämpfung und Eindämmung der giftigen Pflanze „Herbstzeitlose“ war ein voller Erfolg, wie der städtische Landschaftsarchitekt Lasse Autzen mitteilt. Initiiert wurde die Maßnahme auf den Niederhöchstädter Biotop-Flächen „Große Roth Wiesen“ von einem Bündnis zwischen der Stadt Eschborn und der Nabu Ortsgruppe Niederhöchstadt. Ende April wurde fleißig mit Ausstecher, Spaten und Schaufeln gegen die Herbstzeitlose vorgegangen. Durch die Initiative, die sich aus der Arbeitsgemeinschaft „Ökologische Aufwertung Eschborn“ gebildet hat, konnte so nach zwei Stunden ein großer Teil der wertvollen Wiesenflächen in Niederhöchstadt von der giftigen Pflanze befreit werden. Die Herbstzeitlose stellt ein großes Problem bei der Heugewinnung dar. Die durchgeführte Arbeitsaktion war bereits im vergangenen Herbst mit dem landwirtschaftlichen Pächter dort abgesprochen worden. Der Pächter hat seinerseits auf die Düngung der Flächen für die kommenden Jahre verzichtet, sodass sich die wertvollen Magerwiesen weiter entwickeln können, aber auch die Heugewinnung funktioniert. Bei den Wiesen handelt es sich aus ökologischer Sicht um sehr wertvolle Flächen. Sie werden in weiten Teilen seit Jahrzehnten extensiv als Mähgrünland genutzt und sind da-

her mit ihren artenreichen Magerwiesenbereichen von herausragender Bedeutung für Eschborn. Die Stadt Eschborn bittet weiterhin um besondere Rücksicht: Am besten sollten die Flächen gar nicht betreten werden, um Flora und Fauna – insbesondere auch durch freilaufende Hunde – nicht zu stören. Die Herbstzeitlose ist eine submediterransubatlantische Pflanze. Ihr Verbreitungsgebiet reicht von Südirland, der Südhälfte Großbritanniens, Frankreich und der nördlichen iberischen Halbinsel über das südliche Mitteleuropa und das nördliche Italien ostwärts bis zur nördlichen Balkanhalbinsel und in die westliche Ukraine. Weiter im Norden kommt sie nur eingeschleppt vor. Alle Teile der Herbstzeitlosen enthalten stark giftige Stoffe, auch die Samen können Vergiftungen bewirken. So können sich Tiere beim Verzehr von Heu mit Gehalt an getrocknetem Herbstzeitlose-Kraut vergiften. Die gefährlichen Gifte gehen sogar in die Milch über, die beim Verzehr für Menschen, aber auch für Tiere nicht ungefährlich sind. Belastete Milch kann bei Menschen sogar Krebserkrankungen auslösen. Deshalb sollten Landwirtschaftsflächen, insbesondere Wiesen für die Gewinnung von Heu oder Silage, von Herbstzeitlosen befreit werden.



Eifrige Helfer befreien die grünen Wiesenflächen von der „Herbstzeitlosen“, einer giftigen Pflanze. Foto: Stadt Eschborn

Kompost fürs Gemüsebeet

Main-Taunus (mtk). Eine gute Nachricht für alle Schreber- und Hausgärtner: Auf dem Wertstoffhof der Rhein-Main Deponie GmbH (RMD) in Brandholz wird wieder Kompost an Privatpersonen abgegeben. Damit niemand leer ausgeht, wird die Menge ab dem 17. Mai je Abholung auf einen Kubikmeter begrenzt werden. Neu ist auch, dass ein Entgelt erhoben wird – 250 Liter kosten 2,50 Euro. Damit kann jeder, solange der Vorrat reicht, für wenig Geld ausreichend wertvollen Dünger für seine Blumen- und Gemüsebeete bekommen. Mit dieser Mengenbegrenzung reagiert die RMD auf die ständig steigende Nachfrage nach dem eigenproduzierten und güteüberwachten Qualitätsprodukt. Groß war die Enttäuschung einiger Bürger, als vor einigen Wochen der gesamte Vorrat vergriffen war und sie deshalb ohne Kompost den Heimweg antreten mussten. Dies soll in Zukunft möglichst vermieden werden. Das Entgelt trägt außerdem der Tatsache Rechnung, dass die Herstel-

lung des Kompostes mit Aufwand verbunden ist. Ausgangsmaterial sind etwa 70 000 Tonnen Bioabfälle, die jährlich vor allem aus den Landkreisen Hochtaunus und Main-Taunus zur RMD kommen. Diese werden vergoren; das entstehende Biogas wird zur Erzeugung von „grünem“ Strom genutzt. Die Gärreste wiederum werden zu güteüberwachtem Kompost verarbeitet, der als Dünger und zur Bodenverbesserung überwiegend an landwirtschaftliche Betriebe geht. Nur ein kleiner Anteil wird in weiteren Verfahrensschritten zu einem Kompost aufbereitet, der besonders feinkörnig und damit perfekt geeignet für die Verwendung in Klein-, Haus- und Schrebergärten ist. Der Kompost wird verkauft, solange der Vorrat reicht. Größere Mengen sind auf Anfrage und je nach Verfügbarkeit per E-Mail an kompost.brandholz@deponiepark.de erhältlich.

Laslop wird Linker Direktkandidat

Main-Taunus (mtk). Kürzlich wurde der Steinbacher Paul Laslop mit 93 Prozent ohne Gegenkandidatur zum Bundestagsdirektkandidaten der Linken gewählt. Er tritt für den Wahlkreis 181 an. Als Betriebsrat bei LSG Sky Chefs kämpfte Laslop in den vergangenen Jahren an der Seite der Beschäftigten vehement gegen die Ausgliederung aus dem Lufthansa-Konzern. Dementsprechend begründete Thomas Völker, Kreisvorsitzender der Linken, Main-Taunus, den Wahlvorschlag: „Paul Laslop ist kein Berufspolitiker, sondern ein engagierter Gewerkschafter, der sich tagtäglich für die Interessen seiner Kolleginnen und Kollegen einsetzt. Er

kennt die Sorgen und Nöte, die Wünsche und Hoffnungen der Menschen. Paul Laslop wird gerade mit Blick auf Fragen der Arbeits- und Sozialpolitik ein kompetenter Linker Ansprechpartner sein“. Paul Laslop, 55, ist verheiratet, er hat zwei Kinder und wohnt in Steinbach. Seine Ausbildung zum Koch absolvierte er bei der Lufthansa und war anschließend im Lufthansa-Konzern tätig. Seit 2006 Betriebsratsmitglied, war er ab 2008 freigestellt und seit 2019 Schwerbehindertenvertrauensperson. Seit der Ausgliederung von LSG Sky Chefs im Dezember vergangenen Jahres ist Laslop in gleicher Funktion bei Gate Gourmet tätig.



Die Damen Christel Zubrod-Bumiller, Heike Walter (v. l.), die Präsidentin Jutta Rümman-Heller (2. v. r.) und Christa Christoph (1.v.r.) vom Lions Club Eschborn-Westerbach können gleich drei Spendenbeiträge übergeben, hier an Katrin Winter (3. v. l.) vom Kinder- und Jugendhospizdienst. Foto: Lions Club Eschborn

3000 Euro Spenden aus der „Stöberecke“

Eschborn (ew). Die seit geraumer Zeit in der Untertorstraße 9-11 eingerichtete „Stöberecke“ für Bücher, Kleidung und „Allerlei“ des Lions Club Eschborn-Westerbach hat die Clubkasse, bedingt durch den guten Zuspruch der Bürger, mit einem großen Geldbetrag gefüllt. Über diese Anerkennung und die Spenden freuen sich die Lions Damen ganz besonders. Nun ist es Ziel und Zweck des Lions Clubs unter dem Motto „we serve“ der Allgemeinheit zu dienen und soziale Projekte zu unterstützen. So durfte Frau Katrin Winter vom „Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main“ eine Spende in Höhe von 1000 Euro von der Präsidentin des Clubs, Frau Jutta Rümman-Heller, in Empfang nehmen. Der ambulante Hospizdienst begleitet und unterstützt Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen, sowie deren Familien im häuslichen Umfeld. Eine weitere Spende in Höhe von 1000 Euro erhielt

die „Medizinische Kinderschutzambulanz des Klinikums der J.W. Goethe-Universität Frankfurt“. Diese Einrichtung mit ihrem entsprechend geschultem medizinischen Personal dient bei Verdachtsfällen der Kindeswohlgefährdung Ärzten, Justiz, Polizei und Jugendamtsmitarbeitern als Anlaufstelle für Diagnostik und Objektivierung der Misshandlungen. Ebenso bekam der „Frankfurter Verein zur Unterstützung von psychisch kranken Kindern und Jugendlichen“ eine Spende von 1000 Euro. Seelische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen sind in dieser Gesellschaft alarmierend häufig. Es sind Störungen des Sozialverhaltens, Angst- und Essstörungen, sowie Depression und Suizidversuche. Alle drei bedachten Einrichtungen dienen dem Wohl von Kindern und Jugendlichen und der Damen Lions Club hofft, mit seinen Zuwendungen Unterstützung und Hilfe geleistet zu haben.

Wander-App und Blumentöpfe beim Ökumenischen Kirchentag

Eschborn (ew). Digital und dezentral – so wird in diesem Jahr der Ökumenische Kirchentag stattfinden. Am Freitag, 14. Mai, finden unter diesem Motto drei Veranstaltungen statt, die das breite Angebot des Mehrgenerationenhauses und der Evangelischen Kirchengemeinde Eschborn zeigen. Da das geplante gemeinsame Gestalten und Bepflanzen von Blumentöpfen noch ausfallen muss, haben fleißige Helferinnen als Kirchentags-Geschenk Basteltüten gepackt, in denen von der Farbe bis zum Blumensamen alles enthalten ist, was für die Gestaltung eines insektenfreundlichen Mini-Beets gebraucht wird. Von 12 bis 16 Uhr können die Tüten an der Terrasse des Evangelischen Gemeindehauses in der Hauptstraße 18 in Eschborn abgeholt werden. Besonders freuen würde sich die Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses, Beate Baum-Dill, über Bastelfreudige, die nicht nur für sich selbst einen Blumentopf gestalten, sondern auch einen anderen damit beschenken: „Mit der Weitergabe dieses bunten Gru-

ßes an einen Menschen, der vielleicht nicht so mobil ist, leben wir das Kirchentags-Motto ‚Schaut hin‘ und zeigen Zusammenhalt von Jung und Alt.“ Hans Garrels, Ehrenamtlicher des Internetcafés Sokrates, vermittelt von 10 bis 12 Uhr per Videokonferenz Wissenswertes zur Wander-App Komoot, die Touren zu Fuß oder per Rad zu einem neuen Erlebnis werden lässt. Gewandert wird dann noch unter Corona-Bedingungen, aber zum Erfahrungsaustausch treffen die Teilnehmenden wieder zusammen. Wer über die Angebote von Kirchengemeinde und Mehrgenerationenhaus immer aktuell informiert sein möchte und sich mit anderen dazu austauschen möchte, kann zukünftig eine eigene Gemeinde-App dazu nutzen. Eine Online-Einführung in dieses neue Kommunikationstool gibt es um 14 Uhr und um 18 Uhr. Eine Anmeldung zu den kostenfreien Veranstaltungen ist notwendig, um die Zugangsdaten zu den Zoom-Konferenzen zu erhalten und bis zum 13. Mai per E-Mail an info@eschbornhaus.de möglich.

7 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin
Dr. med. Stefan Schübler, FESC
Facharzt für Kardiologie/Innere Medizin
RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE

Leistungsspektrum:
Herzinfarkt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, **ambulante** MRT für Herzschrittmacher- und Defibrillatorpatienten. Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen

Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 • Fax: 06173 / 99 69 511
E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de • Hainstraße 4 • 61476 Kronberg

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

15. bis 21. Mai 2021

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–21.06.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Die Kontroversen am Arbeitsplatz lassen nicht nach. Vielleicht sollten Sie sich diesmal raushalten und nicht schon wieder an der Spitze der einen Fraktion stehen.

Ihre verborgenen Talente kommen jetzt endlich ans Tageslicht. Viel zu lange haben Sie sie vor den Augen der Öffentlichkeit versteckt. Vertrauen Sie mehr Ihrem Gefühl.

Wahrscheinlich kommen Sie aus einer Sache nicht ohne größere Blessuren heraus. Lassen Sie sich von Menschen beraten, die sich bereits in einer ähnlichen Situation befunden haben.

Ihre Chefs setzen diesmal auf Qualität. Das ist Ihnen sehr Recht, da für Sie die Maxime „schnell und billig“ ohnehin längst ausgeschieden hat. Doch jetzt müssen Sie auch liefern.

Schöpfen Sie nicht aus dem Vollen, sonst treibt Ihnen der nächste Kontoauszug Schweißperlen auf die Stirn. Brauchen Sie wirklich das alles, was auf Ihrer Einkaufsliste steht?

Sie sind beharrlich und lassen sich auch durch Rückschläge nicht entmutigen. Stellen Sie das jetzt unter Beweis – und Sie werden am Ende als Erster die Zielinie überqueren.

Vielleicht sollten Sie in dieser Woche mehr Zugeständnisse machen und nicht immer auf der eigenen Meinung beharren: Das wird erheblich zur Verbesserung der Atmosphäre beitragen.

Die neu geschaffenen Arbeitsbedingungen könnten kaum besser sein. Deshalb kommen Sie schnell und mühelos voran. Rasch setzen Sie sich mal wieder an die Spitze des Feldes!

Augenblicklich reagieren Sie sehr emotional auf jede Art von Kritik. Arbeiten Sie an mehr Distanz zur Sache – sonst verschrecken Sie mehr Menschen als Ihnen Recht sein kann.

Ein nettes Kompliment wird Ihnen gemacht – darüber dürfen Sie sich freuen. Nur allzu viel einbilden sollten Sie sich deshalb nicht: Es ist eben ein Kompliment – mehr nicht!

Nehmen Sie sich mehr Zeit für Ihre Familie. Da ist zur Zeit einiges im Argen. Folgerichtig müssen Sie in dieser Woche eigene Wünsche etwas mehr in den Hintergrund stellen.

Unterschätzen Sie nicht den Neid, den Ihre Erfolge hervorrufen. Alle warten begierig darauf, dass Ihnen ein Fehler unterläuft. Sie müssen also noch akribischer sein ...

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

SUDOKU

			3				5	4
	2	3					6	8
1		4				7		
	4	9	6			5		3
		7	2	4	5	8		
2		6			8	4	7	
		2				3		7
	9	5				2	1	
4	3				2			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	2	6	8	9	7	1	4	3
7	4	3	2	1	5	9	6	8
9	8	1	3	6	4	5	7	2
6	9	2	5	7	8	4	3	1
8	7	5	4	3	1	6	2	9
3	1	4	6	2	9	7	8	5
1	6	9	7	8	3	2	5	4
2	5	8	9	4	6	3	1	7
4	3	7	1	5	2	8	9	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Geschäftsstelle geschlossen

Schwalbach (sbw). Am Freitag, 14. Mai, ist die Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH Schwalbach aufgrund des Brückentages geschlossen.

www.taunus-nachrichten.de



TrampolinTURNEN
bei TSG Schönberg –
für Aktive (ab 10 J.), die
Trampolin turnen oder
wieder turnen wollen.
Detailinfo: Tel. 06174 2 59 65 10

Gartengestaltung & Hausmeisterservice



- Baumfällungen
- Neuanlagen
- Rollrasen
- Heckenschnitt
- Dauerpflege
- Steinarbeiten aller Art
- Holz- und Zaunbau

- Teich- und Trockenmauerbau
- nasse Kellerwände isolieren
- Erdarbeiten
- Kleine Abbrucharbeiten mit Bagger

FRÜHLINGSAKTION bis Ende Juni 2021
Bremer Str. 9 • 65824 Schwalbach
Tel.: 0 61 96 / 41 86 1
Fax: 0 61 96 / 5 24 70 58
Mobil-Tel.: 0170 / 98 48597
info@tutay.de www.tutay.de

Sperrung der Landesstraße

Schwalbach (sbw). Die Landesstraße 3015 verläuft nordwestlich der Wohnstadt Limes durch den Schwalbacher Wald. Der Abschnitt zwischen Kronthal und Waldspielplatz wird am Montag, 17. Mai, von 12 Uhr bis 16 Uhr und von 18 Uhr bis Dienstagnacht, 2 Uhr voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert. Ursache sind Dreharbeiten des HR-Fernsehens für eine Folge des „Tatort“.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

ASTRID ZÖLLER
RECHTSANWÄLTIN



FRANKFURTER STRASSE 1
61476 KRONBERG
TEL.: +49 6173 993 83 54
FAX: +49 6173 993 84 18
MAIL: KANZLEI@AZRECHT.DE

AZ
RECHT

ANWÄLTIN FÜR:
- ARBEITSRECHT
- SPORTRECHT
- PFERDERECHT
- MEDIATION

Das Wetter schlägt Kapriolen

Wie dicht tiefster Winter und Hochsommer beieinander liegen können, zeigte sich am vergangenen Wochenende. Nachdem sich das Gebiet rund um den Großen Feldberg am Freitag nach einem starken Schneeschauer kurzzeitig in ein Winterwunderland verwandelt hatte, kam am Muttertag dann der Hochsommer in den Taunus. Bei Temperaturen von fast 30 Grad Celsius war Sonnenbaden und Eisessen angesagt.

Foto: Eifert

Im Sommer ins Elbsandsteingebirge

Main-Taunus (mtk). Das Evangelische Jugendwerk Hessen bietet in diesem Sommer zahlreiche Freizeiten an. Eine Elbsandsteingebirgsfreizeit findet vom 18. bis 30. Juli statt und ist eine Jugendfreizeit für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren. Kosten: 649 Euro. Entlang der Kirnitzschklamm werden die Teilnehmer wandern und eine Kahnfahrt unternehmen. Eine Exkursion nach Dresden, ein Besuch im Hochseilgarten und in der Therme stehen an, aber auch gemeinsames Erlebnisprogramm am Ort. Das Leitungsteam Malvina Schunk (EJW Jugendreferentin) und Anna Knechtel (ehrenamtliche Mitarbeiterin) freuen sich mit ihrem

Team auf eine ereignisreiche und spannende Freizeit. Wer Lust hat, sich in die Höhe zu begeben und auf die dicht bewaldeten Tafelberge und freistehenden Sandsteinfelsen zu blicken, sollte mit ins Elbsandsteingebirge aufbrechen. Sollte die Freizeit auf Grund der Corona-Beschränkungen nicht stattfinden können, wird der komplette Teilnehmerbetrag zurückerstattet. Für Fragen: EJW Jugendreferentin Malvina Schunk, E-Mail: schunk@ejw.de, Telefon 0176-61215070. Eine Anmeldung zur Freizeit ist im Internet unter www.ejw.de möglich. Auch für andere angebotene Freizeiten gibt es noch freie Plätze.

TV Eschborn 1888 informiert

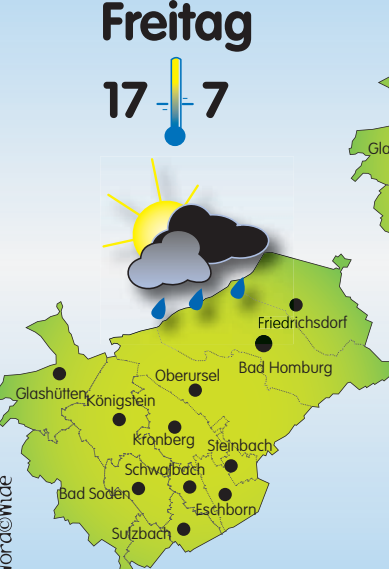
Eschborn (ew). Auch wenn die Online-Kurse nach den Ferien wieder angefangen haben, ist ein Einstieg noch möglich. Alle Infos hierzu sind auf der Startseite der TVE-Homepage unter www.tv-eschborn.de zu finden. Auch das Dauerprogramm für Mitglieder steht nach wie vor zur Verfügung. „Macht mit und haltet durch! Ausdauer in jeder Hinsicht ist gerade in der Corona-Zeit gefragt.“ Die Kids sollen in dieser Zeit natürlich auch nicht zu kurz kommen. Von Eltern-Kind-Turnen bis hin zur 5. Klasse und darüber hinaus wird einiges geboten. Hier wurden ein paar Änderungen vorgenommen. Einfach auf der

Homepage nachlesen, anmelden und es kann losgehen. Und noch etwas in eigener Sache: Die Wandergruppe sucht Verstärkung und das auch bei der Tourenplanung und Organisation. Wer gerne wandert und andere begeistern kann, neue Wege zu gehen, ist für diese Gruppe genau richtig. Besonders nach dem lang herbeigesehnten Ende von Corona, wollen viele endlich wieder raus in die Natur. Interessierte melden sich in der Geschäftsstelle unter Telefon 06196-955415 oder per Mail an info@tv-eschborn.de. Hilfestellung seitens des Vereins ist selbstverständlich.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

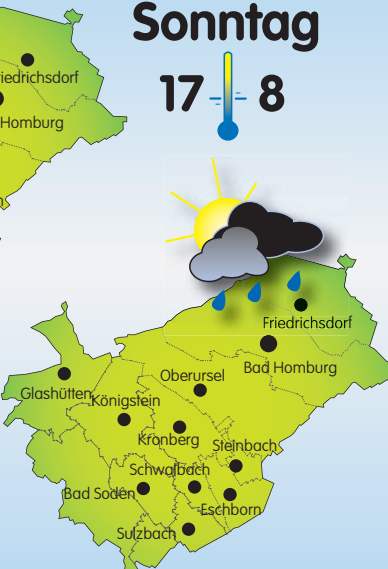
Freitag

17 – 7



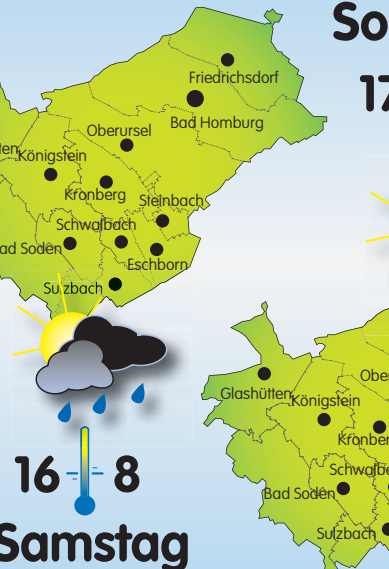
Sonntag

17 – 8



Samstag

16 – 8



Priv.-Doz.

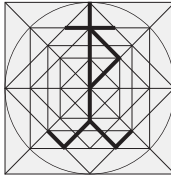
Dr. med. Charly Gaul

Facharzt für Neurologie
Spezielle Schmerztherapie

Frankfurter Straße 12 c
61462 Königstein im Taunus
Tel: 0157-36500593
info@kopsfschmerz-frankfurt.de
www.gaul-kopsfschmerz.de

Ideal ist eine Kontaktaufnahme via E-Mail, in der Sie Ihre Kontaktdaten angeben und Ihr Anliegen kurz schildern.

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA

HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



„Damit es endlich
wieder gute
Nachrichten gibt.“

**#ÄRMELHOCH
FÜR DIE IMPFUNG**

Jan Hofer hat sich impfen lassen. Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück.
Mehr unter **corona-schutzimpfung.de** oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837**
(English, العربية, Türkçe, Русский).

SPD für schnelles Internet an Eschborns Schulen

Eschborn (ew). Die SPD-Fraktion Eschborn sieht es in ihrer Pressemitteilung positiv, dass seit letztem Donnerstag endlich wieder alle Eschborner Schüler zumindest am Wechselunterricht teilnehmen können. Vor allem die Klassen 7 bis 11 wurden seit Mitte Dezember nur noch im Homeschooling unterrichtet. Die SPD-Fraktion freut sich für die Schüler und ihre Familien, dass so ein Stück Normalität zurückgewonnen werden kann. Allerdings hat die SPD-Fraktion erfahren, dass sich der Ausbau zum schnellen Internet an den Eschborner Schulen um mehrere Monate – wenn nicht sogar um Jahre – verschieben soll. Eigentlich sollte dieser noch in diesem Jahr verwirklicht werden. „Schüler und Lehrer warten bereits schon zu lange auf vernünftiges Internet an den Schulen. Gerade in den nächsten Monaten wäre es

wünschenswert, sich von zu Hause in den Präsenzunterricht an den Schulen einwählen zu können – insbesondere im Fall einer Quarantäne. Dies würde es für alle erleichtern“, so die Stadtverordnete Ulrike Richter. Bereits im Wahlkampf hatte sich die SPD dafür eingesetzt, dass sich Eschborns Schulen an der Glasfaserausbauinitiative beteiligen sollen. Leider sah die Jamaika-Koalition in Hofheim vor der Wahl keine Notwendigkeit, hier innovativ im Sinne der Kinder zu handeln, so die SPD. Die Eschborner Fraktion lässt sich aber hier nicht entmutigen und versucht weiterhin zu klären, wie den Schulen geholfen werden kann. Dabei darf es keine Denkverbote geben. „Die Bildung der Eschborner Schüler steht für uns insbesondere in den aktuellen Zeiten an vorderster Stelle“, so der wiedergewählte Fraktionsvorsitzende Bernhard Veeck.

Ständige Belästigung: Viele ärgern sich über Hundekot

Eschborn (ew). Mittlerweile kennt es jeder: Hundehaufen als ständiger Wegbegleiter bei Spaziergängen. Immer wieder sorgt Hundekot auf und neben Geh- und Feldwegen, Grün- und Rasenflächen, vor Haus- und Garteneingängen für Ärgernis. Oft ist es ein Hindernislauf, um den Hinterlassenschaften der Hunde auszuweichen. Eltern sind genervt, ständig darauf zu achten, dass ihre Kinder beim Spielen nicht in diese unliebsamen Haufen hineintreten. Selbst Kinderspielplätze sind nicht sicher vor Hundehaufen. Auf Anbauflächen von Getreide, Obst, Blumen und Grünschnitt werden wie selbstverständlich die Hundehaufen liegen gelassen. Wer schon mal in so eine Hinterlassenschaft hineingetreten ist, weiß, wie unangenehm das ist. Abgesehen vom widerlichen Geruch be-

steht auch die Gefahr der Übertragung von Krankheitserregern. Diese Gefahr besteht für Mensch und Tier, somit auch für andere Hunde. Für viele Hundebesitzer ist es mittlerweile eine Selbstverständlichkeit, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu beseitigen. Auch sie ärgern sich über die Uneinsichtigkeit und Gedankenlosigkeit anderer, die dies nicht kümmern und den Hundekot einfach liegen lassen. Sie wären sicherlich nicht erfreut, Hundedreck vor ihrer Türe aufzufinden. Es ist die Pflicht aller Hundehalter, die Hinterlassenschaft der vierbeinigen Freunde zu beseitigen, egal wo sie sich befindet. Mit der Anschaffung eines Hundes hat man dafür Sorge zu tragen, dass die Ausscheidungen des geliebten Haustieres nicht zum Ärgernis und Belästigung seiner Mitbürger werden.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung

Telefon: 06195 63797

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Briefmarkensammlung, gr. Briefmarkennachlass aus D/EU/WELT, auch Münzen, kauft Sammler. Tel. 06124/2061

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Nette Frau kauft: Alte Reisetaschen, Pelze, Nerze, Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Kristalle, Gläser, Bilder, Hausgeräte, Schmuckkasten, Modeschmuck, Silber, Münzen. Zahle Gold 55,- € das Gramm, Bruchgold, Altgold, Antikschmuck, Medaillen, Uhren, Perlen, Bernstein. Kostenlose Anfahrt. Zahle absolute gute Preise. Zu 100% Seriös und diskret Barzahlungen vor Ort 100 % Mo. bis So. 7:30 bis 21 Uhr. Tel. 069/17517285

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokodier-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Herr sucht Gardinen, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Spinnräder, Weine, alte Möbel, Puppen, Porzellan und viele andere Sachen. Rufen sie mich an und bieten sie es mir an. Tel. 0157/57888542

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silbersteck auch 90/100 Zinn, Porzellan und Figuren, Teppiche. Diskret und fair. Fr. Strauß Tel. 06195/9614329 o. 0163/9809328

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahn-gold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 069/34868413

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsaufösungen. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Krokodier-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Werteschätzung. Tel. 06171/9614851

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06104/9879935

!! Ankauf Alte Möbel !!! Suche: Möbel, Porzellan, Kristall, Schreib/Nähmaschinen, Wand/Standuhren jeglicher Art, Tischdecken, Trachtenmode, Gardinen u.v.m. seriöse Kaufabwicklung Angela Pohl. Ich bitte um Anruf danke Tel. +49 177/2057419

Audemars Royal Oak, Patek, IWC, Zenith, Omega, Heuer von Sammler gesucht. Kronberg Tel. 06173/63155

ACHTUNG BARGELD PELZANKAUF!

Wir kaufen ihre gut erhaltenen Pelzmäntel sowie Jacken zu Höchstpreisen an. Außerdem kaufen wir: Antiquitäten, Fotoapparate, Näh- sowie Schreibmaschinen, Porzellan- sowie Bronzefiguren, Ölgemälde, Bernstein, Schmuck jeglicher Art, Münzen, Bruchgold, Seriös und diskret seit 2002

FIRMA KRAUSE · 0157/55737721



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche älteren VW-Bus oder Wohnmobil. Auch reparaturbedürftig. Tel. 06051/6095826

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Oberursel-WK, Doppelgarage zu vermieten, meist feststehende PKW-Oldtimer. Gar. sicher mit Strom. Mtl. 160,- € + KT. Tel. 06171/8447

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten in Bad Homburg-Kernstadt / Anfang Elisabethenstraße für 85,- €. Tel. 0172/4811582

PKW-Stellplatz mit E-Ladestation 16 Amp. Tiefgarage, ab 01.06.21 Kleeblatt-Haus, Ke.-Fischbach zu vermieten. Preis: 100,00 € + 19 % MwSt., Tel. 06195/6871

Suche in Kronberg Garage für Oldtimer Pkw, ab sofort. Tel. +49 172/5920447

KFZ ZUBEHÖR

Original Dachgepäckträger für Skoda Yeti (mit Schlössern). Preis VB. Tel. 01577/4469474

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Kaufe ältere Motorräder, Mofas auch defekt. Tel. 0176/37656265 o. 06051/6095826

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621



KENNELNERN

PARTNERSCHAFT

„Es ist nicht zu spät, um nochmal durchzustarten“ singt U. Lindenberg – und so stelle ich mir das vor: Später Kerl (73; 1,66; 67; NR), mit positiver Einstellung zum Leben. Akad., fin. unabhängig, gepflegt, sportlich, humorvoll, gesellig, weltoffen und reiselustig, engl., Spa. sucht sympathische SIE bis 70, mit Ausstrahlung, Herz u. Persönlichkeit. Raum F/MTK/HG/MKK. Er liebt klass. Musik - und vielleicht auch sie? Zuschriften BmB erbeten unter Chiffre OW 1901

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben.

Julian Nasiri

PARTNERVERMITTLUNG

Hallo Gerlinde Witwe Steuerberaterin aus Kelkheim möchte sie ohne pr. kennenlernen bin auch Kelkheimer. Bitte melden. Zuschr. unter Chiffre mit ihrer Tel. Nr. Rufe zurück. Chiffre: KEZ 1901

Ich Gabriele 68 J., leider verwitwet, bin e. ruhige, hübsche, natürliche Frau, sauber und gepflegt, ich koche sehr gerne u. gut, beruflich habe ich lange in der mobilen Altenpflege gearbeitet. Die Einsamkeit ist nicht einfach für mich, deshalb suche ich üb. pv einen ehrlichen Mann bis 80 J., für den ich da sein darf. Tel. 0151 – 62903590

► **Judith, 61 J.**, bin eine gutmütige, herz. u. umgängliche Frau, attraktiv, mit schmaler Taille, aber etwas mehr Oberweite. Ich fahre gerne Auto, kann lecker kochen/backen u. wäre bei Symp. jederzeit umzugsbereit. Nichts wäre mir wichtiger als Du. Jetzt warte ich nur noch auf Deinen Anruf üb. pv, herz. Grüße. Tel. 0162-7939564

XMarika, 75J., junggeblieben. Hast Du während der Pandemie unter dem Alleinsein auch so gelitten? **Bin geimpft** und bereit für **DICH**. Lass' uns ab jetzt viel zusammen sein. Bitte melde **DICH**. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Elfriede, 78 J. jung, aus hiesigem Raum, bin eine einfache, ruhige Frau, mit guter Figur und etwas mehr Oberw., ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern, als Witwe fällt mir d. Alleinsein sehr schwer, ich suche üb. pv e. guten Mann (Alter egal), habe e. Auto u. bin nicht ortgebunden. Sie erreichen mich Tel. 0151 – 62913878

► **Hüb. blonde Witwe, 72 J.**, schlank, sportlich, liebe ein schönes Zuhause, Garten. Mit Ihnen gemeinsam möchte ich wieder lachen u. leben. Würde Kuchen backen für unser erstes Kennenlernen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

XDr. Claus-Peter, 63J., Jurist aus Kelkheim, groß, humorvoll, gebildet. Meine Kinder leben weit entfernt. Gern würde ich jetzt **Ihnen zur Seite stehen**. Bin 1 mal geimpft und voller Vorfreude auf eine erlebnisreiche, gemeinsame Zeit. Wählen Sie bitte folgende Nummer..... 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

TROTZ CORONA ETWAS GLÜCK GEFÄLLIG? ... GEWINNEN SIE MEIN HERZ MIT EINEM LÄCHELN!
A N G E L A, 74 J. / 1.64, Rentnerin. Ich bin eine sehr jugendliche, absolut bezaubernde, ebenso aufregende, schöne Frau mit zierlicher Figur. Bin romantisch, mit dem „gewissen Etwas“, intelligent, gesprächsbereit, aber auch eine gute Zuhörerin. Ich möchte mit Ihnen glücklich sein und lachen, lebe in guten Verhältnissen und mache gerne Kurzreisen, aber da Corona, machen wir es uns zu Hause schön, ich komme hier aus der Region. Ich schenke Dir Zärtlichkeit, ehrliche, treue Gefühle und schöne Einfälle in „JEDER BEZIEHUNG“. Unsere Liebe + Liebeswünsche gehen in Erfüllung. Wie wäre es, sich bei mir zu Kaffee + Kuchen zu treffen, um gemeinsame Interessen zu finden? pv Tel. 0151 - 56196728

XArchitekt, 71/179, aus HG, groß, seit 2J. verw., gepflegt. Da ich Ihr Lächeln unter der Maske nur erahnen kann, bitte ich **Sie** (eine Frau hier a.d. Gegend), unter der folgenden Nummer nach mir zu fragen.....Freue mich! 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de



BETREUUNG/PFLEGE

Krankenschwester übernimmt Tagespflege. Tel. 0170/2004929



Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben

„24 Stunden Betreuung“
professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com

ask senioreno
home-service



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539



PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Einführung ins iPhone, iPad, Smartphone - auf Rechnung. Tel. 0172/9625126

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Henry Ford



IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Grundstück zu verkaufen 1533 m² Lagerplatz für Galabau, Gartennutzung oder Kapitalanlage zentrale Lage am Ortsausgang Kronberg, direkte Zufahrt von der Frankfurter Strasse. Ideal für Gartenbaubetrieb als Lagerplatz - kurze Wege zu Ihrer potenziellen Kundschaft. Interessant als Kapitalanlage Preis VB200TS. Besichtigung nach tel. Rücksprache unter 06173/5862.

IMMOBILIENMARKT



PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreiner Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb



Unser Anzeigenberater
Michael Wesp,
Tel. 0 61 71-62 88-22,
m.wesp@hochtaunusverlag.de
unterstützt Sie gerne dabei.

Kirchenvorstandswahl
am 13. Juni nicht vergessen

Main-Taunus (mtk). In diesen Tagen erhalten über 1,2 Millionen Christen im Kirchengebiet der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) die Unterlagen für die Kirchenvorstandswahl. Am 13. Juni bestimmen die evangelischen Kirchenmitglieder in nahezu allen Gemeinden der EKHN ihr Leitungsgremium neu.

Im Dekanat Kronberg leben rund 54 000 evangelische Christen in 30 Kirchengemeinden. 29 dieser Gemeinden wählen im Juni ihre neuen Vorstände – eine Kirchengemeinde holt die Wahl ein halbes Jahr später nach. Kirchenvorstände gelten als besonderes evangelisches Markenzeichen. Sie sind für den Kurs der Gemeinde am Ort verantwortlich und entscheiden beispielsweise über den neuen Pfarrer ebenso wie über die Dachsanierung und die Ausrichtung der kirchlichen Kindertagesstätte. Die Amtsperiode der neu zu wählenden Kirchenvorstände beginnt am 1. September.

Die Mehrzahl der Gemeinden in der EKHN haben sich für eine reine Briefwahl entschieden, einige bieten eine Online-Wahl an, andere führen eine Wahl in klassischen Wahllokalen unter besonderen Hygienestandards durch. Wahlberechtigt sind alle evangelischen Christen ab 14 Jahren. Im Wahlschreiben der EKHN finden die Mitglieder alle wichtigen Informationen zum Wahlvorgang ihrer Kirchengemeinde am Ort.

Die Kirchenvorstände werden jeweils für einen Zeitraum von sechs Jahren gewählt. Die EKHN baut sich „von der Basis her“, von den Gemeinden auf. Nach dem Amtsantritt wählen die neuen Kirchenvorstände jeweils Delegierte in die Dekanatsynoden der jeweiligen Regionen, die wiederum die Mitglieder der Kirchensynode bestimmen, des obersten Gremiums der EKHN. Alle Informationen zur Wahl gibt es auch im Internet unter www.meinewahl.de.

Eschborn blüht für Bienen



Im Stadtgebiet gibt es sehr viele Flächen, die der städtische Landschaftsarchitekt Lasse Autzen mit speziellen Saatgutmischungen hat anlegen lassen, die als Nahrung für Bienen und Hummeln eine wichtige Rolle spielen. Diese Flächen wurden nunmehr mit „Eschborn-blüht“-Schildern versehen, die diese Flächen als Blühstreifen für Bienen und Insekten kennzeichnen. Manche Flächen benötigen eine längere Zeit, um ihre volle Pracht zu entwickeln und langfristig als Nahrung für Insekten zu fungieren. Lasse Autzen weist darauf hin, dass die Flächen naturbelassen bleiben sollen und Pflanzen wie zum Beispiel Wiesensalbei, Färberwaid, Kamille, Kornblume, Margerite, etc. nicht regelmäßig gemäht werden, wenn sie als Blühfläche den Insekten als Nahrung dienen sollen. Blühende Wiesen sehen viel schöner aus, als abgemähte Flächen, findet auch Bürgermeister Adnan Shaikh.

Foto: Stadt Eschborn

Besuch aus dem Rathaus im Tierheim

Eschborn (ew). Bürgermeister Adnan Shaikh hat zusammen mit dem städtischen Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, Jürgen Draschner, das Sulzbacher Tierheim am Arboretum besucht. Die beiden konnten sich bei diesem Besuch einen umfassenden Einblick in den Tierheim-Alltag und die Tierschutzarbeit verschaffen.

Es wurden viele Fragen und Diskussionspunkte angesprochen, beispielsweise der Umgang und die Vermittlung von verhal-

tensauffälligen Hunden, die Anzahl der aufgenommen Tiere aus dem Jahr 2020, die Corona-Krise und die Finanzierung des Tierheims. Vorsitzende Katrin Finkel und stellvertretender Vorsitzender Günter Seelinger vom Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach und Umgebung dankten dem Eschborner Bürgermeister Adnan Shaikh und Jürgen Draschner für das Interesse am Tierheim und für die finanzielle Unterstützung durch die Stadt.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben



**CHRISTOPHER JANZ
GARTEN & HAUS**

Wir schaffen Garten(t)räume

Rasenaufbereitung · Gartenpflege · Pflanzungen
Bewässerungsanlagen · Pflanzenschutz · Graupflege
Hausmeisterdienste · Sichtschutz · Zaunbau

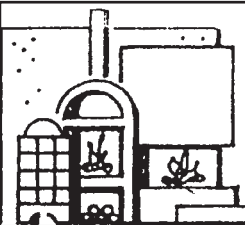
0176 /5696 1493 • info@cj-garten.de



Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v.
Messi-Wohnungen

Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstralarbeit.de
Tel. 06122 5873680



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN

Wir sorgen für wohlige Wärme!

DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 069 / 3420 15 · www.ofenhaus-klohmann.de

GROSSE AUSSTELLUNG

**Über 55 Jahre
Komplettservice
rund um den**

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Gesund und nachhaltig bauen

Warum wohngesundes Bauen so wichtig ist

(djd). Gesundheit ist ein hohes Gut. Daher achten viele Bauherren und Hausbesitzer bei der Planung eines Neubaus oder einer Modernisierung auf wohngesunde Materialien. Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen klingen erst einmal sinnvoll. Auf den zweiten Blick aber sind manche Kunststoffe die bessere Wahl, wenn es um Schadstoffarmut und Allergiefreiheit geht.

Allergiefreie Dämmung
mit geringem Ressourcenverbrauch

Gerade für Allergiker stellen Emissionen, die an die Raumluft abgegeben werden und zu denen zum Beispiel auch Blütenpollen gehören, eine Belastung dar. Auf der sicheren Seite ist man etwa mit Dämmungen aus dem Hochleistungsdämmstoff Polyurethan-Hartschaum. Nach einer ausgiebigen Prüfung

durch das Fraunhofer-Institut für Holzforschung Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI) haben beispielsweise die Dämmstoffe des Herstellers puren das Umwelt-Qualitätszeichen „pure life“ erhalten. Es belegt, dass sie nachweislich gesundheitlich unbedenklich sind und ohne Einschränkung sogar in Innenräumen eingesetzt werden können. Sehr strenge stoffliche Kriterien und Anforderungen an Emissionen werden erfüllt, denn die Freisetzung flüchtiger Stoffe ist weitaus geringer als bei den meisten organischen Naturstoffen. Auf www.puren.com stehen dazu mehr Informationen für Bauherren und Modernisierer sowie ein kostenloser Dämmratgeber zur Verfügung.

Es gibt aber noch weitere Aspekte der Nachhaltigkeit, die eine Rolle spielen. Dach- und Fassadendämmungen des Herstellers puren zum Beispiel haben deutlich bessere Wärme-

durchgangswerte als andere Dämmstoffe. Das senkt unterm Strich den Materialverbrauch, denn der Aufbau der Wand- oder Dachkonstruktion kann erheblich dünner ausfallen.

Langlebig, stabil und recyclingfähig

Hinzu kommt eine sehr lange Nutzungsdauer, weil das Material mechanisch stabil und resistent gegen jede Art von Verrottung ist. Der Energie- und Ressourceneinsatz für dessen Herstellung amortisiert sich dadurch um ein Vielfaches. Und auch wenn die Dämmung nach vielen Jahrzehnten einmal rückgebaut wird, kann sie als Funktionswerkstoff in einem weiteren Lebenszyklus zusätzlichen Nutzen stiften. Denn PU-Dämmstoffe sind recycelbar und können dann beispielsweise wiederum in der Gebäudehülle als hochwertige Montageelemente oder Anschluss-Details eingesetzt werden.



Roger & Scheu Metallbau GmbH
Wir bringen Metall in Form!

**Wiesenstraße 10
65843 Sulzbach/Ts.
Tel. 0 61 96 / 75 93 96
Info@rogerscheu.de**

Kunstschmiede
Fenstergitter
Geländer

Treppenanlagen
Reparatur
Schließanlagen

Einbruchsicherung
Toranlagen
Brandschutz

Blechverarbeitung

www.rogerscheu.de



Wer heute baut, legt Wert auf wohngesunde, umweltverträgliche Baustoffe.

Foto: djdpuren

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Obstbaumblüte – Nachtfröste sind noch nicht vorbei

Eschborn (ew). Durch den sehr kalten April findet die Obstbaumblüte gut zwei Wochen später als 2020 statt – dies kann sich nach Lage und Obstsorte auch um einige Tage verschieben. Der Obst- und Gartenbauverein Niederhöchstadt ist seit fast 30 Jahren aktiv und setzt sich für die Natur ein. „Die Zitterpartie“, so Ehrenvorsitzender Reinhard Birkert, „ob noch Frostschäden auftreten, ist abzuwarten. Wir müssen immer die ‚Eisheiligen‘ hinter uns bringen, die am Patronatstag der Heiligen Sophia am 15. Mai zu Ende gehen. Erst dann kann man verlässliche Aussagen treffen, welche Blüten tatsächlich zu einem Fruchtansatz führten. Wenn 30 bis 50 Prozent der Blüten Frostschäden haben, hat das noch keine großen Auswirkungen auf den Ertrag. Ein blühender Baum produziert mehr Blüten, als für einen Vollertrag notwendig ist. Auch wenn fast alle Blüten einen Fruchtansatz haben, wird der Baum von sich aus nur einen Teil behalten. Im Juni (Juni-fall‘) entscheidet der Obstbaum, wieviel Früchte er ernähren kann. Oder man lässt als Obstbauer am Obstbaum nur eine bestimmte Anzahl an Blüten zu (‚ausdünnen‘).“ Durch die späte Blüte gibt es bisher kaum Frostschäden an den heimischen Obstbäumen. Die Herbstbirne „Alexander Lucas“ begann etwa am 11. April zu blühen. Auf den Höhen oberhalb des Westerbachtals gab es keine Frostprobleme. Die Birnen zeigen schon einen schönen Fruchtansatz. Im Gegensatz zum Landkreis Darmstadt-Dieburg, so ein aktueller Lagebericht über den Obstbau in Hessen – dort hat die Birnensorte „Alexander Lucas“ einen Ausfall von 100 Prozent, andere

Birnensorten bis zu 50 Prozent Schäden. „Unsere Höhenlage mit etwa 140 Metern, der Schutz des Altkönigs und die inzwischen wieder vorhandenen zahlreichen Obstanlagen mit einem spezifischen Mikroklima helfen uns, Spätfröste abzumildern. Wir haben schon ein besonderes Klima am Südhang des Altkönigs und zwischen Main und Nidda. Die Birnensorten ‚Gute Luise‘, ‚Williams Christ‘, ‚Clapps Liebling‘ stehen gut da“, erklärt Reinhard Birkert. Ab etwa 26. April begann die Apfelblüte mit Jonagold, Boskoop und weiteren Sorten. Wer durch die Feldgemarkung geht, sieht die Bäume in voller Blüte. „Wichtig ist jetzt, dass es warm bleibt, damit die Bienen fliegen. Für die Imker ist es bis jetzt ein sehr schwieriges Jahr, bei der Kälte ist keine Biene geflogen, und es gab keine Honigproduktion“, erläutert das Vorstandsmitglied. Außer der langen Kälteperiode hat auch die Trockenheit die Wachstumsbedingungen extrem ausgebremst. Sollte die Trockenheit weiter anhalten, wird ein überdurchschnittlicher Fruchtfall erwartet. „Zum Glück hatten wir in der letzten und vorletzten Woche einige üppige Regenfälle, die sich sofort im Obstbau, auf den Wiesen und in den Getreidefeldern positiv ausgewirkt haben. Es gab einen kräftigen Wachstumsschub. Die Blüte bei den Mirabellen, Frühzwetschgen und frühen Süßkirschen ist fast vorbei“, bilanziert Birkert optimistisch. Zum Thema Insekten: „Letzte Woche habe ich das Leben in unseren Kirschbäumen beobachtet. Es wimmelte nur so von Bienen und Hummeln. Man hörte überall ein massives



In diesem Jahr findet die Obstbaumblüte zwei Wochen später statt. Foto: Reinhard Birkert

Summen“, so Birkert. Er fügt hinzu: „Wir haben im Obstbauviertel in Niederhöchstadt sehr viele Insekten. Das ist aber kein Zufall. Nicht seit fünf Jahren (Diskussion Klimawandel, Insektennotstand), sondern seit fast 30 Jahren bemühen wir uns als Obst- und Gartenbauverein, unsere Kulturlandschaft und die dazugehörige Fauna und Flora zu schützen und zu fördern. Auf einer Streuobstwiese leben bis zu 5000 Insekten – auf und unter der Wiese. Wir verzichten auf Dünger, fördern die Vielfalt der Pflanzen, pflanzen alte Obstsorten, um die Genetik auch für kommende Generationen zu erhalten. Gemeinsam mit der Jägerschaft haben wir ein bestimmtes Mähkonzept. Ein Teil der Obstwiesen wird früh gemäht, weil die Vögel und Raubvögel Insekten und Mäuse für ihre Aufzucht brauchen. Diese Nahrung finden sie nicht im hohen Gras. Ein Teil der Obstwiesen wird erst spät

gemäht: Schutz für Rehe, Feldhasen und Rebhühner, sowie die Förderung des Wachstums von Gräsern und Blumen.“ Außerdem haben Landwirte „Blühacker“ angelegt, ein Segen für die Kulturlandschaft. Zudem kommen Aktivitäten der Stadt Eschborn, die Biotope ausgewiesen hat. All das, was jetzt in Niederhöchstadt als „Ökologisierung der Landschaft“ zu sehen ist, ist das Ergebnis vieler Gespräche, guter Zusammenarbeit, einer hohen Fachlichkeit und vieler fleißigen Hände. Deswegen gibt es auch keine Toleranz gegenüber Personen, die durch ihr „Ich-Verhalten“ diese Erfolge wieder zerstören. Der Obst- und Gartenbauverein arbeitet daran seit fast 30 Jahren. „Weil wir ein Ziel haben und anpacken. All das machen wir ehrenamtlich und mit großem zeitlichen und auch finanziellen Einsatz“, ergänzt Birkert.

STELLENMARKT

Private Physiotherapiepraxis in Königstein/Ts. sucht:
Physiotherapeut (m/w/d)
Festanstellung in Voll- oder Teilzeit (auch als Minijob)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (gerne per E-Mail) an:
Angelika Buch Kuprian Institut
Altkönigstraße 39A · 61462 Königstein. · Tel. 0 61 74 / 2 10 45
www.kuprian-institut.de · info@kuprian-institut.de

Der Golf-Club Golf Range Frankfurt sucht ab sofort einen Marshall/Ranger (m/w/d) auf 450,- € Basis
Anforderung: Wir suchen einen Mann (gerne Rentner) mit Golferfahrung und einem guten Umgang mit Menschen. Er sollte aufgeschlossen und freundlich sein. Service am Kunden hat höchste Priorität.
Dienstzeiten in Abwechslung mit einem Kollegen: samstags (11:00 bis 17:00 Uhr) & sonntags (10:00 bis 17:00 Uhr) sowie feiertags (10:00 bis 17:00 Uhr) in der Saison März-Oktober
Tätigkeitsbeschreibung: Kontrolle der Golfspieler (Greenfee / Mitglieder & Startzeiten), Vorbereitung verschiedener Kurse der Akademie auf der Drivingrange, kleinere Ordnungsarbeiten
Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen:
Infos unter 069 – 95 09 27 44.

Möchten Sie eine Anzeige schalten?
Unser Anzeigenberater
Michael Wesp,
Tel. 06171- 62 88 -22, m.wesp@hochtaunusverlag.de,
unterstützt Sie gerne dabei.



Hier finden
Sie Ihre neue
Herausforderung!

Mitarbeiter im Golf-Club Golf Range Frankfurt GESUCHT! AB SOFORT!
Stelle im Clubsekretariat, Teilzeit ab 24 Std. oder Vollzeit bis 40 Std.
Wir suchen eine/n Sekretär/in (m/w/d) für die Verstärkung unseres Teams.
Sie sollten Berufserfahrung im Umgang mit Kunden, sowie mit den alltäglichen Aufgaben in einem Büro haben. Berührungspunkte mit dem Golfsport sind von großem Vorteil! Der sehr gute Umgang mit dem Computer und MS-Office wird vorausgesetzt. Dienste auch am Wochenende.
Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Vertrag, gute Bezahlung und ein tolles Team. Unser familien-geführter Golfplatz mit 10 langjährigen Mitarbeitern bietet Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, auch während Corona! Wir freuen uns auf Sie! Bewerbung per E-Mail an bewerbung@golfrange-ffm.de oder
TEL: 069-95092744. Ansprechpartner: Hr. Hess & Hr. Martella
AM MARTINSZEHNTEM 6, 60437 FRANKFURT A.M. – WWW.GOLFRANGE-FFM.DE

Bad Homburger Woche

Oberurseler Woche

Eschborner Woche

Friedrichsdorfer Woche

Steinbacher Woche

Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n
Mitarbeiter/in
für den Anzeigenverkauf
im Angestelltenverhältnis
zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.
Ihre Aufgaben
– Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
– akquirieren neue Kunden
Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderverbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.
Ihr Anforderungsprofil
Sie verfügen über
– Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
– ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
– einen versierten Umgang mit dem Computer
Zu Ihren Stärken zählen
– Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
– Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
– hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
– Teamfähigkeit
– Spaß am Verkaufen
Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.
Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Online-Vortrag über Sängerin „Barbara“

Schwalbach (sbw). Am Mittwoch, 19. Mai, von 19.30 bis etwa 20.30 Uhr hält Suzanne Bohn einen Online-Vortrag über die französische Kult-Sängerin „Barbara“, die sich als eine Sängerin der Liebe verstand und generös Liebe um sich herum spendet hat. Heute noch, 20 Jahre nach ihrem Tod, bleibt sie eine Referenz des klassischen, anspruchsvollen, literarischen französischen Chansons, das in der Mitte des vorigen Jahrhunderts seine Blüten trieb. In Frankreich gehört sie mit Edith Piaf oder Juliette Greco zu den großen Chansoniers des 20. Jahrhunderts. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos. Die Veranstaltung läuft über Zoom. Den Link ist am Veranstaltungstag auf der Internetseite unter www.kulturreis-schwalbach.de oder www.freunde-avrille.eu zu finden. Der Veranstalter ist der Arbeitskreis Avrillé.

ByHELLRIEGEL

**DER FEINKOST
LAGERVERKAUF**

Montag - Freitag:
9:00 - 17:00 Uhr

Samstag:
9:00 - 15:00 Uhr

ByHELLRIEGEL Lagerverkauf GmbH
In der Schneithohl 3 • 61476 Kronberg/Ts.

www.hellriegel.com

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Im Kronthal 12-16 • 61476 Kronberg



**Niederhofheimer Str. 23
65719 Hofheim**

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

**- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -**

IMPRESSUM

Schwalbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH

Redaktionsschluss:
E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
14-tägig donnerstags erscheinende, unabhängige
Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.

Ein Schattenplatz für den BMX-Parcours

Schwalbach (sbw). Im Herbst 2020 feierte die BMX-Strecke bei den Sportstätten am Albert-Richter-Weg ihr zehnjähriges Bestehen. Da ein Jubiläums-Event pandemiebedingt nicht möglich war, kamen die Jugendlichen, die den BMX-Parcours weitgehend in Eigenarbeit in Schuss halten, auf die Idee, einen schattenspendenden Baum zu pflanzen. Dieser, eine kanadische Pappel, wurde jetzt unter Anleitung von Fachkräften der Firma Richter aus Eschborn gepflanzt. In den Herbstferien vergangenen Jahres war die Strecke im Rahmen eines mehrtägigen Bau-Camps gemeinsam mit Jugendlichen eingerichtet worden. Sie waren zuvor mit ihrem Anliegen nach einem solchen Dirtspot an die Stadt herangetreten, und mit Unterstützung durch das Sozial- und Jugendamt reifte die Idee, die Strecke am heutigen Standplatz einzurichten. Schnell entwickelte sich der BMX-Parcours zu einem beliebten Freizeit-Treff, an dem junge und ältere Biker, Anfänger und Fortgeschrittene zusammenkommen. Die Unterhaltung des Parcours, der sich naturgemäß ständig verändert und regelmäßig erneuert werden muss, erfolgte von Beginn an in Eigenregie der Jugendlichen. „Das Bauen gehört zu diesem Sport einfach dazu“, erläutert Linus (14), der auch beim Pflanzen des Baumes tatkräftig mithilft. „Der Baum ist nicht nur ein schönes Dekorationsobjekt, sondern in einigen Jahren auch ein Schattenspende an heißen Sommertagen“, erläutert Übungsleiter Anton Wünscher. Er ist von Anfang an bei



Zwei Jugendliche sind gemeinsam mit Übungsleiter Anton Wünscher (Mitte) tatkräftig beim Pflanzen des Baumes auf dem BMX-Parcours-Gelände im Einsatz, im Hintergrund Umweltschutzbeauftragter Burghard Hauelsen. Foto: Stadt Schwalbach

dem Projekt dabei, zunächst als Jugendlicher und inzwischen in verantwortlicher Funktion. Die Entscheidung für eine Kanadische Pappel ist in Absprache mit dem städtischen Umweltschutzbeauftragten Burghard Hauelsen getroffen worden. Der Baum kommt mit dem schwierigen Boden gut zurecht, wächst schnell und verursacht auch längerfristig kei-

ne Probleme. Mit dem Pflanzen des Baumes ist die Vorbereitung der Strecke für die bevorstehende Sommersaison weitgehend abgeschlossen. Zwei Übungsleiter, beide selbst erfahrene und passionierte Biker, begleiten das Projekt, und für die Sicherheit sorgen wöchentliche Sichtkontrollen und eine jährliche Abnahme durch den TÜV.

Integrations-Kommission sucht Bewerber

Schwalbach (sbw). Die Amtszeit des Ausländerbeirats der Stadt ist am 31. März abgelaufen. Bürgermeister Alexander Immisch sagt: „Da sich für eine Neuwahl zu wenige Kandidaten gefunden hatten, konnte ein neuer Ausländerbeirat nicht gewählt werden. In Schwalbach ist deshalb jetzt eine Integrations-Kommission zu bilden, deren Aufgabe es ist, die Interessenvertretung der ausländischen Einwohner wahrzunehmen. Schwalbacher Bürger, die daran mitwirken möchten und die mit ihrer Kandidatur Unterstützung aus ihrer ‚Herkunftsgemeinschaft‘ erfahren, sind eingeladen, sich für die Mitarbeit in der Integrations-Kommission zu melden.“ Ebenso wie beim Ausländerbeirat können sich grundsätzlich alle ausländischen Einwohner ab 18 Jahren, die seit mindestens drei Monaten in Schwalbach leben, als Kandidaten be-

werben. Ebenso können Deutsche, die zudem eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen, kandidieren. Gleiches gilt für Migranten, die in Deutschland eingebürgert wurden. Die Wahl in die Integrations-Kommission wird von der Stadtverordnetenversammlung vorgenommen. Diese entsendet auch eigene Vertreter in dieses Gremium. Geleitet wird die Integrations-Kommission vom Bürgermeister, der den Vorsitz innehat. Die Bildung einer Integrations-Kommission wurde erst im vergangenen Jahr durch eine Änderung der Hessischen Gemeindeordnung ermöglicht. Sie besteht mindestens zur Hälfte aus sachkundigen Einwohnern und berät die Stadtverordnetenversammlung und den Magistrat in allen Angelegenheiten, die ausländische Menschen betreffen. Die Hälfte der Gewählten sollen Frauen sein. Außerdem sol-

len die Gewählten die Vielfalt der Nationalitäten in Schwalbach widerspiegeln. Daher sind besonders die Vereine der Migranten aufgefordert, geeignete Personen vorzuschlagen. Es kann sich aber auch jede wählbare Person selbst um einen Sitz bewerben. Die Mitglieder der Integrations-Kommission sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an den Sitzungen. Es werden voraussichtlich vier bis sechs Sitzungen pro Jahr stattfinden. Die Amtszeit beträgt fünf Jahre. Bürgermeister Immisch würde sich über zahlreiche Interessenten für dieses Ehrenamt freuen und bittet, schriftliche Kandidatenvorschläge und Bewerbungen an das Stadtverordnetenbüro im Rathaus zu richten. Per E-Mail an Christine.Lieske@Schwalbach.de oder unter Telefon 06196-804129.

Naturbad wird startklar gemacht



Die Vorbereitungen laufen mit Hochdruck, seit Montag wird das Wasser in das Schwimmerbecken des Naturbads in Schwalbach eingelassen. Bis beide Becken voll sind, dauert es drei bis vier Tage. Am Samstag, 15. Mai, dem üblichen Öffnungstermin des Naturbads, könnte das „Anschwimmen“ also stattfinden. Doch nach der aktuell geltenden Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung gibt es gegenwärtig keine Erlaubnis zum Öffnen von Schwimmbädern. Sowie die Verordnungen gelockert werden und ein Badebetrieb wieder möglich ist, teilen die Wasserversorgung Main-Taunus GmbH – Betriebsführer der Stadtwerke –, die das Bad betreibt, und die Stadtverwaltung dies mit. Und dann muss nur noch das Wetter mitspielen. Foto: Stadt Schwalbach

Monatliche digitale Sprechstunde

Main-Taunus (mtk). „Mir liegt ein offener und intensiver Dialog mit den Bürgern in meinem Wahlkreis sehr am Herzen“, betont Kordula Schulz-Asche und bietet daher ab sofort jeweils einmal im Monat samstags eine Videosprechstunde an, die allen Interessierten die Möglichkeit gibt, unkompliziert mit der Bundestagsabgeordneten, die in der Grünen Bundestagsfraktion Sprecherin für Pflege, Senioren und Infektionsschutz ist, ins Gespräch

zu kommen. „Ich freue mich sehr auf den Austausch.“ Die erste Sprechstunde findet statt am Samstag, 22. Mai, von 10 bis 12 Uhr, weitere Termine folgen am 19. Juni, 17. Juli und 21. August. Wer dabei sein möchte, kann einen festen Termin per E-Mail an schwetje@schulz-asche.de oder unter Telefon 06192-9771020 (Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr) vereinbaren. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer einen Zugangslink.

Unternehmen über die Pandemie retten

Schwalbach (sbw). Auch die Schwalbacher Betriebe sind weiterhin von den Lockdown-Maßnahmen des Bundes- und Landes betroffen. Einigen Betrieben droht das endgültige Aus, da die finanziellen Verpflichtungen nicht mehr bedient werden können. Es ist weiterhin im Interesse der Schwalbacher Bürger, den Einkaufs-, Gastronomie- und Gewerbestandort zu erhalten und zu fördern. Das Konjunkturprogramm soll dazu dienen, die durch die Corona-Krise in Not geratenen Betriebe zu unterstützen. Im Haushalt 2021 sind hierfür Mittel bereitgestellt. „Welche Maßnahmen das sein können, das wissen die Unternehmen selbst am besten. Wir wünschen uns eine zeitnahe Einbindung des Gewerbevereins, damit die Unterstützungsmaßnahmen da ankommen, wo sie gebraucht werden“, bekräftigt Eyke Grüning den fraktionsübergreifenden Antrag. 2020 konnten mit geförderten Gutscheinkampagnen, gezielten Werbemaßnahmen und dem Kulinarischen Schwalbach wichtige Unterstützungsmaßnahmen umgesetzt werden. SPD und CDU hoffen, mit den im Haushalt zur Verfügung stehenden Mitteln einen Lichtblick für die Gewerbetreibenden in Schwalbach geben zu können und Existenzen zu sichern. Mit einem Werbevideo „Es kommt auf euch an“ beider Fraktionen, das über die Sozialen Medien ausgespielt wurde, rufen die beiden Fraktionsvorsitzenden unter Beteiligung einiger Gewerbetreibender zur Solidarität auf. Das Video ist im Internet unter <https://youtu.be/HI2eLcYMYjA> zu finden. „Im ersten Lockdown 2020 war ein überwältigendes Gefühl des Zusammenhalts spürbar. Das möchten wir gerne noch einmal aufleben lassen. Wir wollen darauf aufmerksam machen, dass einzelne Unternehmen jeden Tag um ihre Existenz kämpfen“, sagt Dennis Seeger, der die Videoidee gemeinsam mit Christoph Volpert entwickelt hat.